

Geseke
78

1584 Dec. 11. (am Tage auch Martini episcopi)

) auf der
Büstergasse

Vor Bürgermeistern und Rat der Stadt Geseke Marktaufseher der Mitbürger
Stephan Krügerberg und seine Frau Elsa[†] für 50 solgelte Rthl.
eine jährliche zu Martini fällige Rente von 3 Rthl. unter Verpfändung
ihres Hauses nämlich des Hauses zwischen dem Heddinghove, Johan Broten
und Leber Platenschleger und des Hauses zwischen Hinrich Jantzen und
Jent Jostetter. Rückkauf jährlich zu Martini vorbehalten.

Rechtswort der Stadt Geseke.

Wtfr. (dt.) Herz., Trautitz zu We. No. 77 u. 8. Dec. 1595.

+) an Johan Lapman, Pöhr der „Bürgerstufen“ Geseke, in der Halle,